

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

28.08.2020

1. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz

Soko Argus: Mutmaßliche Einbrecher auf Diebestour festgenommen - Tatverdächtige in Haft

Verantwortlich: Katharina Korch (kk), Kai Siebenäuger (ks)

Soko Argus: Mutmaßliche Einbrecher auf Diebestour festgenommen - Tatverdächtige in Haft

Schöpstal, OT Girbigsdorf und Kunnersdorf

27.08.2020, 13:15 Uhr

Am Donnerstagnachmittag haben Polizisten des Görlitzer Reviers zwei im Zusammenhang mit mehreren Einbrüchen stehende Männer im Schöpstaler Ortsteil Girbigsdorf festgenommen.

Nach dem Eingang diverser Zeugenhinweise über aktuell festgestellte Einbrüche fahndeten die Ordnungshüter mit Ermittlern der Soko Argus nach insgesamt drei Tatverdächtigen.

Schließlich klickten am frühen Nachmittag die Handschellen. Die Uniformierten stellten einen 24- und einen 29-jährigen polnischen Staatsbürger, ein dritter entkam. Die Beamten nahmen die mutmaßlichen Einbrecher mit auf die Wache und behandelten sie erkennungsdienstlich. Dafür fertigten sie Fotos der beiden und nahmen ihre Fingerabdrücke. Das Fortbewegungsmittel der Langfinger, ein blauer VW T4 älteren Baujahrs mit polnischen Kennzeichen, stellten die Ermittler sicher. Weitere Ermittlungen ergaben, dass das Fahrzeug als in Legnica/Polen entwendet in Fahndung stand und auch die Kennzeichen nicht zu dem Wagen gehörten.

Am Freitagnachmittag erfolgte die Vorführung der Beschuldigten bei einem Haftrichter. Dieser ordnete die Untersuchungshaft an. Die Ermittler brachten die Männer in eine Justizvollzugsanstalt. Nach dem flüchtigen dritten Tatverdächtigen fahndet die Polizei international.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Die Soko Argus befasst sich nun mit den weiteren Ermittlungen und prüft Zusammenhänge zu anderen Einbrüchen und Diebstählen. In diesem Zusammenhang bedankt sich die Polizei für die Zeugenhinweise, die letztendlich zur Inhaftierung der beiden Diebe führten. Ebenso sucht die Soko Argus nach weiteren Zeugen, die in den letzten Tagen Beobachtungen im Zusammenhang mit dem genannten blauen VW-Transporter gemacht haben. Hinweise nimmt das Führungs- und Lagezentrum der Polizeidirektion Görlitz unter der Rufnummer 03581 468 - 100 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (ks)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Aufgefahren

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen den Anschlussstellen Ottendorf-Okrilla und Pulsnitz

27.08.2020, 13:10 Uhr

Auf der BAB 4 zwischen den Anschlussstellen Ottendorf-Okrilla und Pulsnitz ist es am Donnerstagmittag zu einem Auffahrunfall gekommen. Ein Opel-Lenker bemerkte offenbar zu spät, dass sich vor ihm der Verkehr staute und fuhr auf einen Hyundai auf. Die Unfallbeteiligten blieben unverletzt, allerdings entstand an den Pkw ein geschätzter Gesamtsachschaden von etwa 2.500 Euro. (kk)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Scheibe eingeschlagen für 1,50 Euro

Königswartha, OT Niesendorf

26.08.2020, 20:00 Uhr - 27.08.2020, 05:30 Uhr

Unbekannte haben in der Nacht zu Donnerstag in Niesendorf die Scheibe eines Audi eingeschlagen. Der Wagen war auf einem Parkplatz abgestellt. Darin lag sichtbar ein Portemonnaie. Die Täter stahlen daraus 1,50 Euro Bargeld. Darüber hinaus nahmen sie ein Ladekabel mit. Der Sachschaden am A 3 lag vorläufig bei etwa 300 Euro. Polizisten sicherten Spuren. Mit den Ermittlungen zu dem Fall beschäftigt sich der Kriminaldienst des Bautzener Reviers. (kk)

Zeugen zu schwerem Verkehrsunfall gesucht

Bautzen, Hoyerswerdaer Straße

27.08.2020, 15:45 Uhr

Am Donnerstagnachmittag hat sich auf der Hoyerswerdaer Straße in Bautzen am Abzweig Richtung Bischofswerda ein schwerer Verkehrsunfall

ereignet. Ein 38-jähriger Passat-Lenker, der aus Richtung Hoyerswerda unterwegs war, kam an der Ampelkreuzung aus noch ungeklärter Ursache nach links von der Fahrbahn ab. Dort kollidierte er mit dem Opel einer 55 Jahre alten Frau im Gegenverkehr. Sie erlitt schwere Verletzungen und kam in ein Krankenhaus. Der Corsa stand in der Linksabbiegespur und wurde auf den Skoda einer 56-jährigen sowie den Crafter eines 47 Jahre alten Mannes geschoben. Nach ersten Schätzungen entstand etwa 50.000 Euro Gesamtsachschaden.

Der Verkehrsunfalldienst ermittelt zum Unfallhergang und bittet Zeugen, die Angaben dazu sowie zum Fahrverhalten der Beteiligten machen können, sich unter der Rufnummer 03591 367 - 0 oder bei jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (kk)

Sattelaufleger verloren

Bautzen, Kreckwitzer Straße

27.08.2020, 19:10 Uhr

Einen Schreck hat am Donnerstagabend vermutlich der 30-jährige Fahrer eines Sattelzugs in Bautzen erlebt. Beim Ausfahren auf die Kreckwitzer Straße löste sich der Sattelaufleger von der DAF-Zugmaschine. Das Gespann blieb in sich verdreht und beschädigt quer über der Straße stehen. Unfallursache war, wie später die Lkw-Kontrolleure der Polizei feststellten, offensichtlich die falsche Bedienung der Sattelplatte. Bei etwa 5.000 Euro lag die vorläufige Schätzung des Sachschadens. Zwei Abschleppfahrzeuge bargen den Sattelzug. Für etwa drei Stunden war die Straße gesperrt. Beamte der Verkehrspolizeiinspektion nahmen den Unfall auf und regelten den Verkehr. (kk)

Suchmaßnahmen im Olbasee dauern an

Bezug: 1. Medieninformation vom 11. August 2020 und ff.

Malschwitz, OT Wartha, Warthaer Dorfstraße

29.08.2020, ab 09:00 Uhr

Die Suche nach dem vermissten 44-jährigen Mann im Olbasee im Malschwitzer Ortsteil Wartha dauert nach wie vor an.

Am Samstag sucht die Polizei mit Unterstützung einer überregionalen Firma mit modernster fotorealistischer Sonartechnik und einer Unterwasserdrohne im Olbasee. Die Drohne sendet live Bilder aus dem Gewässer und besitzt darüber hinaus einen Greifarm, mit welchem sich Lasten von bis zu 100 Kilogramm aus dem Wasser befördern lassen. Den Hinweisen aus dem Drohneneinsatz gehen ab kommenden Dienstag Taucher der Polizei Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen nach.

Hinweis:

Bei einer Lageänderung, insbesondere dem Auffinden des Vermissten, erfolgt eine umgehende Information der Medienvertreter. (ks)

Schlauchboot entwendet

Ohorn, Hauswalder Straße

26.08.2020, 21:00 Uhr - 27.08.2020, 06:30 Uhr

Unbekannte Täter haben in der Nacht zu Donnerstag ein Schlauchboot an der Hauswalder Straße in Ohorn entwendet. Das Wasserfahrzeug stand auf einem Trailer unter einem Carport. Um an ihre Beute im Wert von etwa 600 Euro zu gelangen, demontierten die Diebe eine Carportrückwand. Polizisten suchten nach Spuren. Die Ermittlungen führt der Kriminaldienst des Kamenzer Reviers. (kk)

Alkoholfahrt aufgedeckt

Königsbrück, Schlossstraße

27.08.2020, 19:35 Uhr

Eine Kamenzer Streife hat am Donnerstagabend die Alkoholfahrt eines 55-Jährigen aufgedeckt. Die Beamten stoppten den VW-Lenker auf der Schlossstraße in Königsbrück. Alkoholgeruch ließ die Ordnungshüter an der Fahrtauglichkeit des Mannes Zweifel. Ein Test wies umgerechnet 0,94 Promille bei dem Betroffenen aus. Die Polizisten untersagten die Weiterfahrt und zeigten die Ordnungswidrigkeit an. Den Deutschen erwarten mindestens 500 Euro Bußgeld, zwei Punkte in Flensburg und ein Monat Fahrverbot. (kk)

Schulgebäude beschädigt

Hoyerswerda, Dietrich-Bonhoeffer-Straße

26.08.2020, 16:00 Uhr - 27.08.2020, 06:15 Uhr

Unbekannte haben zwischen Mittwochnachmittag und Donnerstagfrüh ein Schulgebäude an der Dietrich-Bonhoeffer-Straße in Hoyerswerda beschädigt. Die Täter zerstörten eine Fassadenplatte und hinterließen nach ersten Schätzungen einen Sachschaden in Höhe von etwa 1.000 Euro. Der Kriminaldienst des örtlichen Reviers befasst sich mit den Ermittlungen. (kk)

Simson entwendet - Fahrzeug wieder aufgefunden

Lauta, Johann-Sebastian-Bach-Straße

26.08.2020, 18:00 Uhr - 27.08.2020, 07:50 Uhr

In der Nacht zu Donnerstag haben Unbekannte in Lauta eine Simson entwendet. Die S 51 im Wert von etwa 1.500 Euro stand in einer Garage an der Johann-Sebastian-Bach-Straße. Die Diebe brachen das Gebäude zuvor auf. Das Fahrzeug ließen die Langfinger später offenbar in Tatortnähe zurück. Sein Eigentümer erhielt es wieder zurück. Der Sachschaden am Krad und der Garage bezifferte sich vorläufig auf etwa 350 Euro. Polizisten sicherten Spuren und stellten ein mögliches Tatwerkzeug sicher. Mit den Ermittlungen befasst sich der Kriminaldienst des Reviers Hoyerswerda. (kk)

Werkzeuge von Firmengelände gestohlen

Lohsa, Neu Lohsaer Weg

21.08.2020, 14:00 Uhr - 27.08.2020, 10:30 Uhr

Unbekannte haben in den vergangenen sieben Tagen Werkzeuge von einem Firmengelände am Neu Lohsaer Weg in Lohsa gestohlen. Aus einer Halle fehlten nach ersten Erkenntnissen unter anderem ein Winkelschleifer von Bosch, eine Tischkreissäge von Atika, eine Stihl-Motorsäge, ein Schweißtransformator, eine Schweißmaske sowie ein Eimer mit mehreren Elektroden. Die Beute der Diebe hatte einen Gesamtwert von etwa 850 Euro. Der entstandene Sachschaden liegt voraussichtlich bei etwa 50 Euro. Der Kriminaldienst des Reviers Hoyerswerda hat die Ermittlungen übernommen. (kk)

Verbotene Autofahrt gestoppt

Hoyerswerda, Otto-Damerau-Straße

27.08.2020, 18:05 Uhr

Die verbotene Autofahrt eines 34-Jährigen hat am Donnerstagabend eine Streife des Hoyerswerdaer Reviers gestoppt. Der Opel-Lenker geriet auf der Otto-Damerau-Straße ins Visier der Beamten, nachdem er ein Verkehrszeichen missachtet hatte. Bei der Kontrolle stellten die Uniformierten fest, dass der Georgier offenbar unter Drogeneinfluss stand. Ein Test wies den Konsum von Cannabis aus. Darüber hinaus konnte er keinen Führerschein vorweisen. Die Ordnungshüter untersagten die Weiterfahrt und veranlassten eine Blutentnahme. Der Beschuldigte wird sich nun wegen des Verdachts des Fahrens ohne Fahrerlaubnis und unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln verantworten müssen. (kk)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Werkzeuge entwendet

Görlitz, Rothenburger Straße

26.08.2020, 17:00 Uhr - 27.08.2020, 07:30 Uhr

Unbekannte sind in der Nacht zu Donnerstag in eine Betriebshalle an der Rothenburger Straße in Görlitz eingebrochen. Daraus entwendeten die Täter zwei Akku-Bohrschrauber von Makita und einen Bohrhammer derselben Marke im Gesamtwert von circa 1.600 Euro. Hinzu summierte sich ein Sachschaden von vorläufig geschätzten 200 Euro. Polizisten suchten nach Spuren. Mit den weiteren Ermittlungen befasst sich die Soko Argus. (kk)

Nissan entwendet

Görlitz, Martin-Ephraim-Straße

25.08.2020, 21:00 Uhr - 27.08.2020, 10:35 Uhr

Unbekannte haben zwischen Dienstagabend und Donnerstagvormittag an der Martin-Ephraim-Straße in Görlitz einen braunen Nissan entwendet. Der fünf Jahre alte Qashqai hatte noch einen Zeitwert von etwa 12.000 Euro. Polizisten lösten eine internationale Fahndung nach dem Wagen aus. Die Soko Kfz hat die Ermittlungen übernommen. (kk)

Geschwindigkeit gemessen

Niesky, Rothenburger Straße

27.08.2020, 14:40 Uhr - 15:45 Uhr

Eine Streife des Görlitzer Reviers hat am Donnerstagnachmittag die Geschwindigkeit der Fahrzeuglenker auf der Rothenburger Straße in Niesky überprüft. An die gestatteten 50 km/h hielten sich 41 der 43 Gemessenen. Die beiden Überschreitungen lagen im Verwarngeldbereich. (kk)

E-Bikes weg

Görlitz, Leipziger Straße

27.08.2020, 20:00 Uhr - 20:25 Uhr

Am Donnerstagabend sind an der Leipziger Straße in Görlitz zwei E-Bikes aus dem Flur eines Mehrfamilienhauses verschwunden. Die Räder hatten einen Wert von rund 1.650 Euro. Polizisten suchten im Umfeld des Tatortes ergebnislos nach den Langfingern. Mit den weiten Ermittlungen befasst sich die Kriminalpolizei. (kk)

Wem gehören die Akkuschauber?

Ostritz, Bahnhofstraße

11.07.2020, 00:30 Uhr

Eine Streife hat bereits am Samstag, den 11. Juli kurz nach Mitternacht einen 41-Jährigen an der Bahnhofstraße in Ostritz kontrolliert. Der Mann war unter anderem mit zwei Akkuschaubern von Tip und Bosch unterwegs. Bei seiner Befragung konnte er keine glaubhaften Angaben zur Herkunft der Werkzeuge machen. Die Polizisten stellten beide Geräte zunächst gefahrenabwehrrechtlich sicher und ließen den Mann nach Feststellung seiner Identität wieder gehen.

Nun suchen die Ermittler des Kriminaldienstes des Reviers Zittau-Oberland nach den möglichen Besitzern der Akkuschauber. Hinweise nimmt das Polizeirevier Zittau-Oberland unter der Rufnummer 03583 62 - 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen.

Containereinbruch

Lawalde, Streitfelder Straße

26.08.2020, 21:00 Uhr - 27.08.2020, 07:30 Uhr

In der Nacht zu Donnerstag sind Unbekannte in den Container eines Betriebes an der Streitfelder Straße in Lawalde eingebrochen. Daraus entwendeten sie Schweißutensilien, eine Gasflasche und mehrere LED-Lampen im Gesamtwert von etwa 1.000 Euro. Den Sachschaden lag vorläufig bei etwa 20 Euro. Polizisten suchten nach Spuren. Die weiteren Ermittlungen übernimmt der Kriminaldienst des Reviers Zittau-Oberland. (kk)

Kellereinbruch

Herrnhut, Löbauer Straße

26.08.2020, 15:00 Uhr - 20:30 Uhr

27.08.2020, 13:20 Uhr Polizei bekannt

Unbekannte sind zwischen Mittwochnachmittag und -abend in den Keller eines Mehrfamilienhauses an der Löbauer Straße in Herrnhut eingebrochen. Daraus entwendeten die Täter ein schwarz-weißes Mountainbike im Wert von etwa 3.500 Euro. Der Sachschaden lag vorläufig bei etwa 300 Euro. Polizisten suchten nach Spuren. Mit den Ermittlungen befasst sich der örtliche Kriminaldienst. (kk)

Betrunkener Radfahrer gestoppt

Weißwasser, Heinrich-Heine-Straße

27.08.2020, 18:45 Uhr

Eine Streife des Reviers Weißwasser hat am Donnerstagabend einen betrunkenen Radfahrer gestoppt. Der 35-Jährige war auf der Heinrich-Heine-Straße unterwegs, als ihn die Beamten kontrollierten. Ein Test wies dabei umgerechnet 1,78 Promille in seinem Atem aus. Die Ordnungshüter untersagten die Weiterfahrt und veranlassten zur Beweissicherung eine Blutentnahme. Darüber hinaus fertigten sie eine Strafanzeige gegen den Deutschen wegen des Verdachts der Trunkenheit im Verkehr. Über die weiteren Konsequenzen wird die Staatsanwaltschaft Görlitz entscheiden. (kk)

Tasche aus Einkaufswagen gestohlen

Boxberg, Friedensstraße

27.08.2020, 12:15 Uhr

Unbekannte haben am Donnerstagnachmittag in Boxberg eine Tasche aus einem Einkaufswagen entwendet. Der 73-jährige Geschädigte war gerade in einem Markt an der Friedensstraße unterwegs. In seiner Handgelenktasche befand sich eine Geldbörse mit etwa 160 Euro Bargeld und verschiedenen persönlichen Dokumenten. Es entstand ein Stehlschaden von etwa 250 Euro. Möglicherweise handelte es sich bei den Langfingern um drei kräftige südländisch aussehende Frauen. Sie waren dunkel gekleidet und circa 40 Jahre alt. Polizisten fahndeten im Umfeld nach den Tatverdächtigen, konnten sie jedoch nicht ausfindig machen. Die weiteren Ermittlungen führt der Kriminaldienst von Weißwasser. (kk)